

Dokumentation vom 22. November 2016

„Jenseits der Routine: Was macht eine Organisation agil?“

Im Zentrum der Veranstaltung standen drei Vorträge:

- **Rainer Gröbel** (Funktionsbereichsleiter Personal, IG Metall Vorstand), sprach zu den verschiedenen Dimensionen einer agilen Organisation bei der IG Metall.
- **Sebastian Schilgen** (Geschäftsführer Malteser Werke gGmbH), stellte die Geschichte der Malteser Werke und ihrer agilen Antworten auf Herausforderungen dar.
- **Dr. Daniel Pauly** (Partner, Linklaters) erläuterte die rechtlichen Komponenten einer agilen Organisation sowie einer vertraglichen Festhaltung von agilen Ansätzen.

Die Vorträge wurden ergänzt durch einen Filmbeitrag und eine Live-Befragung des Publikums. Die inspirierende Veranstaltung profitierte von der Vielfalt der Redner und Teilnehmer. Die Vorträge und weitere Dokumente zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

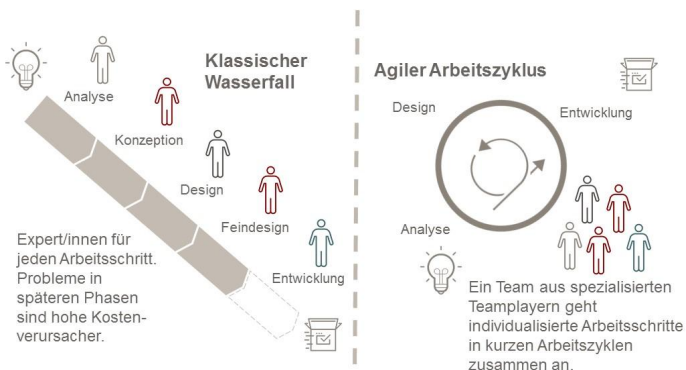
Einige wichtige Erkenntnisse haben wir im Folgenden zusammengefasst:

- **Agilität** bezieht sich **nicht nur auf einzelne Instrumente im Projektmanagement**, sondern hat das **Potenzial eine Organisation grundlegend zu verändern**.
- **Agile Methoden** eignen sich **besonders für komplexe und vielschichtige Planungsprozesse**, die **flexible Steuerungsmechanismen** erfordern.
- **Führungskräfte** brauchen **Mut um agiles Management** umzusetzen.
- Agile Managementansätze ermöglichen das **Lernen aus Fehlern**.
- Agilität ist **in Form neuer Verträge rechtssicher planbar** und bietet – im Vergleich mit klassischen Planungsprozessen – eine **erhöhte Sicherheit für Kosten und Erfolg komplexer Projekte**.

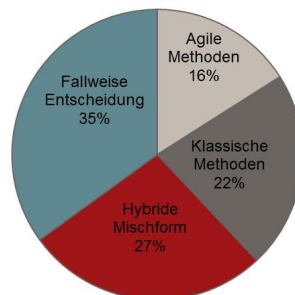
Um Ihnen einen Überblick über die Veranstaltung zu geben haben wir die wesentlichen Punkte in Form eines Posters festgehalten (siehe nächste Seite).

Das Konzept Agilität

Die Ansätze in Kurzform



Organisationen wenden überwiegend Mischformen an

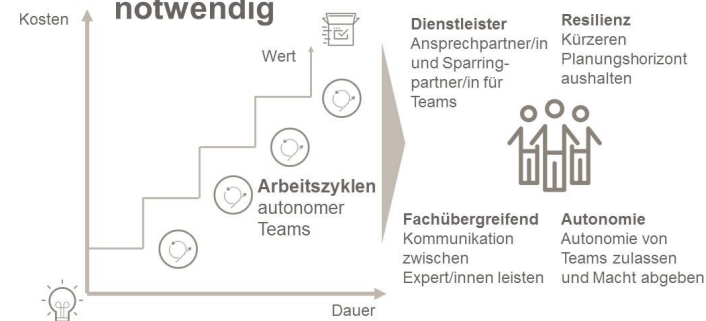


Der größte Teil der Organisationen experimentiert mit verschiedenen Ansätzen und hat dabei keinen strategisch ganzheitlichen Ansatz.

Umfrage 2012: „Status quo Agile“, Scrum.org

Nordlicht begleitet Organisationen bei diesen und weiteren Aufgaben agilen Managements.

Der iterative Prozess macht ein neues Führungsverständnis notwendig



Vorträge der Gäste

Die IG Metall betrachtet Agilität aus 6 zentralen Perspektiven



Ganzheitlicher Ansatz
Um Agilität in einer Organisation zu verankern, müssen eine Reihe an aufeinander aufbauenden Dimensionen betrachtet werden. Von der Vision der agilen Organisation bis zu sehr konkreten Tools.



Die Malteser Werke mussten seit ihrer Gründung agil bleiben



Eine bewegte Geschichte
In den letzten 950 Jahren haben die Malteser Werke immer wieder agil auf neue Phänomene reagiert. Von Napoleon bis zuletzt im Rahmen der Flüchtlingskrise 2015/16 in der Zusammenarbeit mit innovativen Sozialunternehmen.



Linklaters schafft den rechtlichen Rahmen für Agilität



Perspektive der Teilnehmer/innen

Vertreter/innen aller Sektoren waren anwesend

Agilität überwindet Grenzen
Vertreter/innen aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft zeigten auf, dass agile Ansätze für jede Organisation Relevanz haben.



Dialog zwischen den Welten
Im Dialog der Teilnehmer/innen zeigte sich, dass sowohl gemeinsame Erfahrungswerte als auch geteilte Aufgaben bestehen: Wie bringe ich Agilität in meiner Organisation ein?

Befragung: Voraussetzungen für eine agile Organisation



Befragung: Gewichtete Assoziationen mit Agilität

